



Team GMT94 siegte beim 12 h-Langstreckenrennen in Portimao. (Bild: Fabrizio Foadelli)

#### SUPERSTOCK 1000

In Misano war auch die STK-1000 vor Ort. Eric Vionnet (BMW) holte Rang 23, Sebastien Suchet (Yamaha) schied aus.

#### EUROPEAN JUNIOR CUP

Theo Clerc holte von Startplatz 18 aus Rang 12, Laura Rodriguez fuhr auf den 21. Platz.

#### LANGSTRECKEN-WM PORTIMAO WIMPERNSCHLAG

In einem packenden Herzschlagfinale sicherte sich das Team GMT94 (Yamaha) mit 0,081 Sekunden Vorsprung vor SERT (Suzuki) den Sieg beim 12-Stunden-Langstreckenrennen in der Algarve. Team Bolliger Switzerland (Kawasaki) holte mit den Fahrern Michél Savary, Roman Stamm und Gianluca Vizziello den 14. Rang. Sie erhielten eine «Stop and Go»-Strafe, nachdem einer der Piloten beim Verlassen der Boxenausfahrt die weisse Linie überfahren hatte. Später folgten zwei ausserplanmässige Boxenstopps wegen Elektronikproblemen. Die verbleibenden 5:30 Stunden mussten die Piloten notgedrungen ohne Traktionskontrolle bewältigen. Das Schweizer Zuff Racing Team (Honda) holte mit den Fahrern Vincent Buclin, Adrien Pittet und Kevin Zufferey Platz 18. Greg Junod (Yamaha) und Sébastien Suchet (Kawasaki) schieden aus.

#### MOTO2-EM CATALUNYA (E)

##### PUNKTE IN REICHWEITE

Marcel Brenner (H43) war am Sonntag im ersten Rennen drauf

und dran, für eine Überraschung zu sorgen. Von Platz 16 gestartet kämpfte er bald um Platz 9, doch ein gebrochener Schalthebel raubte ihm die Chance auf sein erstes Top-10-Resultat. Im zweiten Rennen verpasste er die Punkte mit Rang 16 denkbar knapp. Ricard Cardus (Transformers) und Remy Gardner (Kalex) holten je einen Laufsieg.

#### SUPERMOTO-WM BUSCA (I)

##### STARKER SCHMIDT

Ex-Schweizermeister Marc-Reiner Schmidt (TM) konnte den ersten Lauf in der S1GP-Klasse mit wenigen Metern Vorsprung für sich entscheiden, nachdem er sich rundenlang ein atemberaubendes Duell mit dem zweitplatzierten Pavel Kejmar (KTM) geliefert hatte. Beim zweiten Lauf holte er hinter Thomas Chareyre (TM) und Kejmar Rang 3. In der WM liegt Schmidt mit 127 Punkten auf Position 2, sieben Zähler vor Kejmar und 18 Punkte hinter Chareyre.

#### SEITENWAGEN-WM RIJEKA (HR)

##### SCHWEIZER VORNE

Das Schweizer Rennfahrer-Duo Markus Schlosser und Thomas Hofer (LCR Suzuki) gewannen beide WM-Läufe und liegen mit zehn Punkten Vorsprung auf Päivärinta/Kainulainen (LCR BMW) an der Tabellenspitze. Rutz/Fries (LCR Yamaha) fuhren auf die Plätze 8 und 7. Die Schweizerin Anna Burkhard erreichte als Passagier von Mike Roscher (LCR BMW) die sechste beziehungsweise die achte Position.

ff



INSIDE SBK

#### ALLES WIRD GUT

DOMINIC SCHMITTER #9

Ich habe einen ziemlichen Teamkollegenverschleiss. Sheridan Morais ist wegen einer Verletzung unfit, und dadurch kam jetzt Gianluca Vizziello. Damit hatte ich schon vier Teamkollegen. Ich glaube, ich konnte mir meinen Platz im Team erarbeiten. In Misano fuhr ich in der Quali wieder bis auf 2,8 Sekunden an die Weltspitze der SBK-WM heran. Ich glaube, es zeigt in etwa die mögliche Performance der Grillini-Teams. Wir fahren ja immer noch mit den letztjährigen Motorrädern und bekommen als Privatteam keine Werksunterstützung. Im ersten Rennen hatten wir den falschen Reifen.

*«Die Stimmung ist sehr gut, und ich bin glücklich mit dem bisher Erreichten.»*

Bis zum Schluss war ich in den Top 15, aber dann hatte sich der Reifen vier Runden vor Schluss regelrecht in Luft aufgelöst. Im zweiten Rennen hatte ich während des gesamten Rennens einen Kampf mit Ex-MotoGP-Fahrer Karel Abraham. Zwei Runden vor Schluss überholte er mich, ich konnte zwar noch einmal kontern, dann hatte ich gegen die Beschleunigung seines Werksbikes keine Chance mehr. Obwohl ich nie der Nummer-Einsfahrer im Team war (das ist Josh Hook), kann ich beim Test in Misano wahrscheinlich die neue 2016-Kawasaki fahren. Ich glaube, ich habe mich zur Nummer Eins gemauert ...